



HESSISCHER LANDTAG

28.04.2003

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen*

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz
über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
für das Haushaltsjahr 2003 (Haushaltsgesetz 2003) und zur
Änderung anderer Rechtsvorschriften
Drucksache 15/4218**

- Einzelplan 15 -

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 30 Übrige Einnahmen und Ausgaben im
Abschnitt Wissenschaft

Zu Titel 715 01 neu Vorarbeitskosten

Es wird ein Ansatz in Höhe von 900.000 €
ausgebracht.

Es wird folgende Erklärung ausgebracht:

Vorarbeitskosten für den Abriss des
Gebäudes auf dem landeseigenen Grund-
stück Gemarkung Darmstadt, Flur 1 Flur-
stück Nr. 197/14. Es liegt eine Kosten-
schätzung über 900.000 € vor. Sollten
Mehrkosten entstehen, werden diese im
Haushaltsjahr 2004 veranschlagt.

Begründung:

Das Land ist daran interessiert, der
Technischen Universität Darmstadt eine
räumliche Möglichkeit zu schaffen, auch
größere nationale und internationale
wissenschaftliche Kongresse und
Veranstaltungen durchführen zu können.

Für die Errichtung des geplanten Wissen-
schafts- und Kongresszentrums Darmstadt
stellt das Land das in seinem Eigentum
stehende Grundstück (Verkehrswert ca. 9,3
Mio. €) unentgeltlich, d.h. unter Verzicht auf
einen ortsüblichen jährlichen Erbbauzins in
Höhe von 465.000 € zur Verfügung.

Das Baugrundstück soll der Stadt Darmstadt
in einem baureifen Zustand spätestens im
Jahr 2004 übergeben werden. Die
Abrisskosten von 0,9 Mio. € trägt das Land
ebenso wie das Risiko für eventuelle

Altlasten.

Zwischen der Stadt Darmstadt und der TU Darmstadt soll zwecks Nutzung des Wissenschafts- und Kongresszentrums eine vertragliche Vereinbarung getroffen werden.

Die Beteiligung der TU Darmstadt am Betriebsrisiko der Betreibergesellschaft soll auf das Stammkapital beschränkt werden.

Das Land ght sonst keine Beteiligung an der Betriebs-GmbH ein.

Der Magistrat der Stadt Darmstadt hat mit Beschluss vom 16.10.2002 der Errichtung einer GmbH & Co. KG zur Realisierung des Wissenschafts- und Kongresszentrums zugestimmt..

Wiesbaden, 8. November 2002

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Norbert Kartmann

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende:
Jörg-Uwe Hahn